

# Das Kind und seine Kompetenzen im Mittelpunkt - Rückblick der Entwicklungs- und Bildungsangebote 16.10. - 20.10.23

Der Herbst ist diese Woche auch im Gruppenraum der Wichtel angekommen. Mit viel Freude sammelten die Kinder die Kastanien in Behältern und schütteten sie von einem Gefäß in ein Anderes. Sie bemerkten, dass diese sehr hart und glatt sind. Besonders, wenn man versucht auf ihnen zu laufen, kann dies eine ganz schön wackelige Angelegenheit werden.



Kinder lernen ihre Umgebung mit allen Sinnen kennen. In der frühen Kindheit ist besonders der Sinn Wichtig: Der Tastsinn. Über die Hände und die Haut nehmen die Kinder ihre Umwelt wahr.

**Ziel: Kinder in ihren kognitiven und lernmethodischen Kompetenzen stärken.**

Draußen fallen immer mehr Blätter von den Bäumen! Das nutzten die Wichtel gleich einmal aus und machten daraus einen großen Blätterberg. „Huiiii! Die fliegen hoch!“ berichtete ein Kind, dass zwei prall gefüllte Hände mit Blättern in die Luft warf. Besonders viel Spaß hatten die Kinder, mit viel Schwung in den Laubhaufen zu hüpfen oder sich darin zu verstecken.



Die Kinder lernen in der aktiven Auseinandersetzung mit der Umwelt und erweitern dabei ganz von alleine ihr Wissen.

**Ziel: Kinder in ihren explorativen Kompetenzen stärken.**

Mit großer Freude verteilten die Wichtel auf einem weißen Papier Kleister und bunte Fingerfarben. „Das ist klebrig!“ stellten sie immer wieder erstaunt fest. Neugierig pressten sie die glitschige Masse durch die Finger, sodass diese auf das Papier tropfte. Anschließend warfen sie vergnügt bunte Herbstblätter auf das klebrige Kunstwerk.



Jedes Kind verfügt von Geburt an über kreative Potenziale. Das kreative Kind ist auch ein sinnliches Kind. Es experimentiert mit diversen Materialien. Es malt z.B. mit Kleisterfarben und genießt dabei das Spiel mit dem glitschigen Material oder muss zunächst seinen Ekel überwinden.

**Ziel: Kinder in ihren kreativen Kompetenzen stärken.**